

Umsonst & draußen: die Jazz Matineen Langenhagen

HANNOVER/LANGENHAGEN. Freunde des Jazz und Swing können sich zum 33. Mal auf ein abwechslungsreiches Programm des Cultour & Co. e.V. freuen. Im idyllischen Innenhof des Rathauses Langenhagen am Marktplatz treten vom 7. Juli bis 25. August an acht aufeinander folgenden Sonntagen nationale und internationale Top-Acts auf. Los geht es bei den Jazz Matineen Langenhagen immer um 11 Uhr. Dabei sein lohnt sich, denn der Vorsitzende des Vereins, Horst-Dieter Soltau, hat gemeinsam mit seinem Team wieder großartige

Künstler für sein Publikum buchen können. Nicht umsonst zieht dieses Event jährlich rund 5.000 Besucher an. In diesem Jahr starten die Jazz Matineen am 7.7. mit den Sundown Skiffers aus Bremerhaven. Sie präsentieren neben traditionellen Skiffle-Stücken bekannte Oldies der 60er und 70er Jahre auch in plattdeutscher Sprache, musikalisch neu definiert, druckvoll mit Waschbrett, Piano, Gitarre, E-Bass und mehrstimmigem Gesang. Am 14.7. wird dann Jackpot auf der Bühne stehen. Das Kult-Orchester aus Dresden



Brazzo Brazzone stehen am 18. August auf der Bühne.
Foto: Isabelle Hannemann



Die Sundown Skiffers eröffnen die Jazz Matineen am 7. Juli.
Foto: privat

lässt sich in keine Schublade stecken. Seit 1995 gibt es die Band und seitdem sind sie in den verschiedensten Genres zu Hause, von Dixie bis zu Klassikern der 70/80er Jahre ist alles mit dabei. International wird es am 21.7., wenn die Metropolitan Jazzband & Eva Emingerová zu Gast in Langenhagen sind. Die Band besticht durch perfekt arrangierte Bläsesätze; Vorbilder sind die schwarzen Jazzmusiker der 30er Jahre wie Louis Armstrong, Duke Ellington, Joe King Oliver oder Jonny Hodges. Aus Ungarn kommt am 28.7. das Don Lázi Swingtet. Trompeter und Sänger Don Lázi gilt als der ungarische Godfather des Swing und ist ge-

meinsam mit seiner Band immer ein Garant für erstklassige Unterhaltung. Im August geht es am 4.8. weiter mit der Old Metropolitan Band & Ela Kulpa aus Polen. Die 1968 in Krakau gegründete Band spielt Standards des traditional Jazz und eigene Kompositionen und konnte schon mehrfach bei den Jazz Matineen das Publikum begeistern. Da an diesem Sonntag rund um den Marktplatz die Blaulichtmeile Langenhagen stattfindet, wird es ausnahmsweise ab 15 Uhr noch eine zweite Live-Band auf der Bühne im Innenhof des Rathauses geben. Die Hannoveraner von Frisco Five übernehmen diesen Part und

spielen Klassiker aus Jazz und Swing. Der nächste Sonntagvormittag, also der 11.8., gehört dann ganz The Sazerac Swingers & Emily Rault. „Die Tanzfläche ist eröffnet“ – mit diesen Worten starten The Sazerac Swingers in jedes Konzert. Sie zeigen sofort, worum es ihnen geht: „Put the Jazz back in Jazz“ war nicht nur der Titel eines ihrer Alben; es ist ihre Mission, Jazzmusik zu ihren Wurzeln zurückzuführen, als Jazz noch reine Tanz- und Partymusik war. Exzessive Jazzparties mit dem Publikum sind das erklärte Ziel. Eine weitere Partyband steht am 18.8. auf der Bühne. Brazzo Brazzone & The World Brass Ensemble aus Hannover

sind ebenfalls bekannt für brodelnde Partystimmung bei ihren Auftritten. Das Abschlusskonzert der diesjährigen Jazzmatineen bestreiten dann am 25.8. die Jazz Connection & Angela van Rijthoven aus Breda. Das Ensemble gilt als Nummer 1 Jumpin’ Jive Band der Niederlande und wird für einen würdigen Ausklang sorgen.

Weitere Informationen unter www.jazzmatinee.de



Stadtmagazin für Hannover **magaScene**

Viele weitere, spannende Neuigkeiten aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums magaScene, monatlich frisch gedruckt und kostenlos an über 500 Ausgelegten in Hannover oder online auf www.magaScene.de inklusive Download-Möglichkeit.

Ausbau des Bleiberechts angestrebt

Perspektive für Menschen mit Status „Langzeitgeduldet“

REGION. Die Regionsverwaltung und der Verein Flüchtlingsrat haben sich auf eine enge Zusammenarbeit verständigt: Gemeinsam soll jetzt das Projekts „WIB. Wege ins Bleiberecht in der Region Hannover“ auf den Weg gebracht werden. Das Projekt zielt darauf ab, Modelle zur Aufenthaltssicherung für Langzeitgeduldete zu entwickeln und umzusetzen. Rechtlicher Projektträger ist der Flüchtlingsrat Niedersachsen, die Region Hannover ist feste Kooperationspartnerin. „Mit unserer Kooperationsvereinbarung haben sich die Region und der Flüchtlingsrat gemeinsam das Ziel gesetzt, langfristig

Geduldeten eine rechtliche Perspektive zu bieten und somit ihre Integration zu fördern. Hier geht es darum, den Menschen, die schon einige Zeit in Deutschland leben, besser darin zu unterstützen, die Voraussetzungen für Bleiberechte zu erfüllen“, erklärt Christine Karasch, Dezernentin für Öffentliche Sicherheit, Zuwanderung, Gesundheit und Verbraucherschutz der Region Hannover. „Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit der Region sowie den örtlichen Beratungsstellen möglichst viele Menschen auf ihrem Weg zu einem Bleiberecht mit Rat und Tat zu unterstützen, denn die Herausforderungen auf

diesem Weg lassen sich am besten beseitigen, wenn Politik, Verwaltung, Zivilgesellschaft und Menschen mit Duldung vertrauensvoll und auf Augenhöhe zusammenarbeiten“, ergänzt Muzafer Öztürkyilmaz aus der Geschäftsführung des Flüchtlingsrats Niedersachsen. Das neue Projekt richtet sich gezielt an Personen, die unter anderem seit mindestens sechs Jahren im Bundesgebiet leben und im Besitz einer Duldung sind. Auch Personen mit Chancenaufenthaltsrecht sowie geduldete Jugendliche und junge Volljährige im Alter von 18 bis 26 Jahren, die seit mindestens drei Jahren in Deutschland leben, kommen für

das Projekt in Frage. Dazu wird die Zuwanderungsbehörde der Region die potenziellen Teilnehmer schriftlich über das Projekt und die Beratungsangebote der lokalen NGOs, beziehungsweise Wohlfahrtsverbände informieren. Der Flüchtlingsrat koordiniert die Beratung und Begleitung der Langzeitgeduldeten und übernimmt insbesondere die Beratung, wenn keine Beratungsstellen vor Ort zur Verfügung stehen. Das Projekt wird durch das Niedersächsische Sozialministerium ermöglicht und hat eine Laufzeit bis zunächst Ende November 2025. Aktuell erfüllen rund 1.350 Frauen, Männer und Jugendliche

die Kriterien für das Projekt und werden noch in diesem Jahr angeschrieben. Im nächsten Jahr werden weitere Langzeitgeduldete, die die Rahmenbedingungen erfüllt haben, angeschrieben und über das WIB-Projekt informiert. „Wir gehen davon aus, dass das gemeinsame Projekt dazu beiträgt, dass sich die Zahl der Menschen, die derzeit den Status von Langzeitgeduldeten haben, reduzieren wird. Damit verbunden ist zum Beispiel auch eine Arbeitserlaubnis, was zur Integration beitragen wird“, so Daniela Giannone, Leiterin des Fachbereichs Zuwanderung und Migration der Region.

ECHO
HIER VERTRIEBEN WIRD
Kleinanzeigen

**schnell und einfach
INSERIEREN**

Telefon:
(05 11) 72 80 80
oder **(05 11) 518-2111**

E-Mail:
service@langenhagener-echo.de
service@wedemark-echo.de

LIZZ WRIGHT
10. März 2025 | Kulturzentrum Pavillon

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

Felipe Baldomir 28. August 2024: Lux	Juli - 20 Jahre „Es Ist Juli“ Live 06. September 2024: Capitol	Vor Ort für Sie da: In den HAZ & NP Geschäftsstellen Hannover , Lange Laube 10 Neustadt , Am Wallhof 1 Burgdorf , Marktstraße 16 Langenhagen , im CCL, Marktplatz 5 Theater am Aegi , Aegidientorplatz 2
Anka Zink 29. August 2024: TamTam Mühlenberg	The Tips 07. September 2024: Faust - Mephisto	
LEA 04. September 2024: Swiss Life Hall	King Dude 09. September 2024: Lux	
Ronan Keating 05. September 2024: Gilde Parkbühne	Engin - Mesafeler Tour 2024 11. September 2024: Faust - Mephisto	
Telefonische Bestellannahme: 0511 12123333, online: tickets.haz.de // tickets.neuepresse.de		